

Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 DSGVO in Verbindung mit dem Art. 9 BayDSG über die Datenerhebung von personenbezogenen Daten durch die Marktgemeinde Holzkirchen

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:
Marktgemeinde Holzkirchen
Marktplatz 2
83607 Holzkirchen
E-Mail-Adresse: info@holzkirchen.de
Telefon: 08024-642-0

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten/ unsere behördliche Datenschutzbeauftragte unter:

Secure Consult GmbH
Keplerstraße 5, 86529 Schrobenhausen
E-Mail-Adresse: dsb.holzkirchen@secure-consult.com
Telefonnummer: 08252-9094110

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), in Verbindung mit Art. 4 BayDSG und ggf. weiteren Rechtsgrundlagen. Insbesondere ist es uns nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG erlaubt, die zur Erfüllung einer uns obliegenden Aufgabe erforderlichen Daten zu verarbeiten.

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Durchführung bzw. Weiterleitung und Weiterbearbeitung beim Amt für Arbeit und Soziales im Landratsamt Miesbach zum Zweck der gesetzlichen Aufgabenerfüllung nach den Vorgaben des Sozialgesetzbuches Zweites und Zwölftes Buch (SGB II, SGB XII), sowie bei der Wohngeldstelle (WoGG), beim Wohnungsamt (BayWoFG, BayWoBindG), beim Bezirk Oberbayern (SGB XII), beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (SGB IX und SGB X).

Die Datenverarbeitung durch das Jobcenter/Amt für Arbeit und Soziales/Wohnungsamt stützt sich insbesondere auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO i.V. m. §§ 67 ff SGB X, SGBII, sowie auf spezialgesetzliche Regelungen.

Darüber hinaus ist gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung erteilt hat.

Die Marktgemeinde Holzkirchen holt zu diesem Zweck von Ihnen zusätzlich eine entsprechende Einverständniserklärung und Schweigepflichtentbindungserklärung ein.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Marktgemeinde Holzkirchen verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Grunddaten, inkl. Kontaktdaten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kundennummer der Bundesagentur für Arbeit, Aktennummer, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Renten-/Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, Steuer-ID.

Daten zur SGB II / SGB XII / Wohngeld-Leistungsberechnung, bzw. Gewährung von Sozialhilfe beim Bezirk Obb., sowie Daten zur

Antragstellung auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung: Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Leistungszeitraum, -höhe, -art, Bedarfe für Unterkunft und Heizung. Daten zu Unterhaltsansprüchen/Regressansprüchen, Daten zu Krankenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung, Daten zur Dauer und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, Daten zum Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Angaben zu Wohnverhältnissen/Umzugsgründen, Angaben zur zukünftigen Wohnung. Angaben zur Haushaltsgemeinschaft.

Daten zur Vermittlung /Integration in Arbeit: Lebenslauf, Nachweise über Abschlüsse etc. Angaben zu Kenntnissen und Fähigkeiten, Führerschein, Qualifikation (schulische und berufliche) Leistungsfähigkeit, Motivation, Rahmenbedingungen (Mobilität, familiäre Situation, finanzielle Situation, Wohnsituation, Daten auf Grundlage der Beauftragung von Dritten (z.B. Maßnahmeträger, ärztlicher Dienst) Dokumentation der Kundenkontakte sowie Entscheidungen z.B. in Form von Beratungs- und Vermittlungsvermerken, Daten zu Stellenangeboten, Stellengesuche und ggf. Rückmeldungen der Arbeitgeber.

Gesundheitsdaten: Daten die für eine Betreuung, für eine Rehabilitation (Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben), Begutachtungen oder Stellungnahmen durch den ärztlichen Dienst des Jobcenters oder der medizinischen Dienstes der Rentenversicherung erforderlich sind. Angaben zu gesundheitlichen Beeinträchtigung, Schwerbehinderung, Pflegegrad.

Statistikdaten: Grad der Behinderung, aufenthaltsrechtlicher Status, Gültigkeit des Aufenthaltstitel, Zuwanderung, Aussiedler/Spätaussiedler, Zuwanderung der Eltern Gültigkeit des Wohnberechtigungs Scheins, Dringlichkeitsstufen, Gültigkeit des Bewilligungszeitraumes.

Empfänger: die oben genannten Datenkategorien können zum Zweck der gesetzlichen Aufgabenerledigung (beim Jobcenter- Amt für Arbeit und Soziales, Wohngeldstelle, Wohnungsamt, Amt für Jugend und Familie, Betreuungsstelle, im Landratsamt Miesbach) an Dritte übermittelt bzw. erhoben werden:

Andere Sozialleistungsträger (z.B. Deutsche Rentenversicherung, Krankenversicherung), Sozialämter, Zentrum Bayern Familie und Soziales, Bundesagentur für Arbeit, Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Maßnahme-/Bildungsträger, Vertragsärzte, Finanzämter, Zollbehörden, Strafverfolgungsbehörden und Behörden der Gefahrenabwehr (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Verfassungsschutz), Gerichte, andere Dritte, wie z.B. kommunale Ämter, Kfz. Zulassungsstelle, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesrechnungshof, Gebühreneinzugszentrale, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleister) oder Energieversorger. An andere Stellen im Zusammenhang zwischen diesen und den Haushaltsmitgliedern bestehenden Rechtsverhältnissen (z.B. Vermieter/Mietverhältnis), Arbeitseinkommen, Banken und Kreditinstitute und an andere Personen im Hinblick auf möglicherweise gegen diese Personen bestehende Rechtsansprüche bzw. deren Voraussetzung (z.B. unterhaltsverpflichtete Eltern oder (frühere/getrenntlebende) Ehepartner, Hilfsorganisationen, weitere Sachgebiete bei der Gemeinde Holzkirchen (z.B. Gemeindekasse, Kämmerei, Liegenschaften, Einwohneramt, Standesamt, Ordnungsamt, Steuerstelle).

Die Marktgemeinde Holzkirchen darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz) Daten übermitteln, Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, oder Daten an den für das jeweilige Fachverfahren beauftragten Auftragsverarbeiter übermitteln, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Marktgemeinde Holzkirchen so lange gespeichert, wie dies unter Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

6. Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Marktgemeinde Holzkirchen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Gegebenenfalls sind Sie gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben.

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0
Fax: 089/212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de